



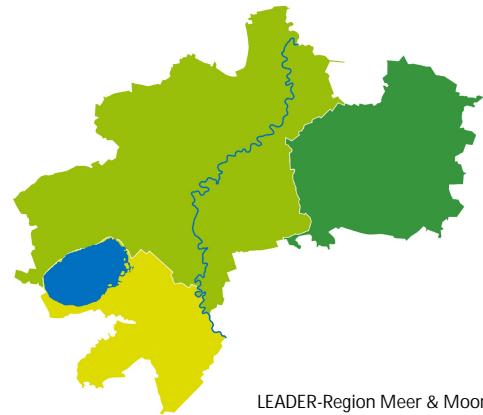
Kofinanziert von der
Europäischen Union



Niedersachsen

Ausgabe 5 | Dezember 2025

Infobrief



LEADER-Region Meer & Moor

Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben noch nicht mal Halbzeit und die Debatten über die Fortführung von LEADER nach 2028 sind in vollem Gange.

Wir wissen: LEADER verbindet Akteur*innen und Projekte und stärkt Kooperationen vor Ort. LEADER stärkt die Demokratie, denn diese lebt vom Mitmachen. Durch die Vielfalt an Mitgestaltenden, Bürger*innenbeteiligung und offene Dialoge wird Demokratie erlebbar.

In den aktuellen Debatten der EU bekommt LEADER leider nicht so viel Bedeutung. Daher sind die Lokalen Aktionsgruppen allerorts momentan sehr bemüht, die EU wachzurütteln und die LEADER-Fahne ganz hoch zu schwenken.

Auch die LAG Meer & Moor ist aktiv. Sie erhebt ihre Stimme in Richtung Brüssel und stärkt vor Ort die demokratischen Strukturen:

Um auch die Stimmen junger Menschen in der LEADER-Region hörbar zu machen, hat Meer & Moor endlich einen digitalen Jugendbeirat „Next-LEADER“ einrichten können. Das Interesse und Engagement der Jugendlichen ist eindrucksvoll!

Daher: Weiter so, denn LEADER lohnt sich!

Mit den besten Wünschen für
eine friedliche Weihnachtszeit
grüßt Sie herzlich Ihr LEADER-Regionalmanagement.

Themen:

LEADER-Projekte

LEADER-Prozess

Dorfmoderation

Next LEADER

Naturpark Konferenz



Regionalmanagement

Sweco GmbH

Karl-Wiechert-Allee 1 B
30625 Hannover

Maren Krämer

T 0511 3407-262
E maren.kraemer@sweco-gmbh.de

Geschäftsstelle

Christopher Schmidt

NEUSTADT
AM RÜBBENBERGE
T 05032 84-61234
E chschmidt@neustadt-a-rbge.de

LEADER-Website

www.neustadt-a-rbge.de, Stichwort
LEADER-Region Meer & Moor

Ausgabe 5 Dezember 2025

----- LEADER-Projekte -----

5. Sitzung der LAG Meer & Moor

Im November tagte die Lokale Aktionsgruppe das zweite Mal in diesem Jahr. Diesmal im neuen Ratssaal der Stadt Neustadt a. Rbge. Neuigkeiten rund um LEADER wurden ausgetauscht, Veranstaltungen geplant und Fördermittel für sieben Projekte beschlossen. Lesen Sie nachstehend, um welche Vorhaben es sich handelt.

■ Mobile Bühne Hellendorf

Die Dorfgemeinschaft Hellendorf e. V. und der örtliche Schützenverein möchten mehr Kultur ins Dorf holen. Zu diesem Zweck wollen sie eine große Bühne samt Theaterbestuhlung anschaffen, die sowohl im Saal als auch auf der Fläche vor dem Dorfgemeinschaftshaus aufgebaut werden kann. Auch andere Vereine, Schulen, Kitas oder Jugendbands sollen die Bühne nutzen können.



© Dorfgemeinschaft Hellendorf

■ Sanierung Kindergarten Esperke

Der SV Esperke wird voraussichtlich ab Anfang 2026 Mieter des nicht mehr genutzten Kindergartengebäudes. Um die Räumlichkeiten zukünftig für die Dorfgemeinschaft nutzen zu können, sollen Fenster und Türen erneuert werden. Auch die Sanitäranlagen sollen saniert und barrierefrei gestaltet werden. Auf dem Außengelände wird ein kleiner Fitness-Park entstehen, der kostenfrei genutzt werden kann. Weitere Maßnahmen, wie z.B. die Umgestaltung der Innenräume und die Einrichtung einer „Plauderbank“ will der Verein ohne Förderung umsetzen.

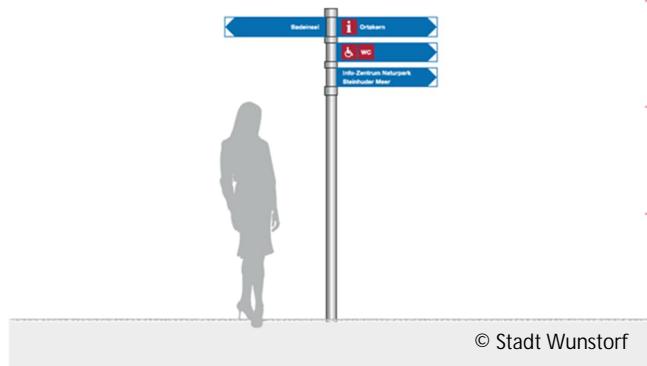


© SV Esperke

■ Touristische Beschilderung Wunstorf

Die touristischen braunen Schilder in Steinhude sind veraltet und überfrachtet. Mit neuen, einheitlichen Schildern, die auch schon auf der Nordseite des Meeres verwendet werden, soll das Leitsystem im Süden nun auch attraktiver werden.

Zusätzlich sollen an fünf Standorten digitale Displays aufgebaut werden. Diese können mehrere Standorte ausweisen, Übersichtspläne und Informationen zu touristischen Zielen oder Veranstaltungen zeigen.



----- LEADER-Projekte -----

■ „Radeln ohne Alter“ in Wunstorf

Im Rahmen des Projekts „Radeln ohne Alter“ möchte das Mehrgenerationenhaus Wunstorf zwei E-Rikschas anschaffen. Ältere Menschen oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität sollen so bequem an die frische Luft und an ihre "Lieblingsorte" gelangen. Um auf Nummer sicher zu gehen, werden die ehrenamtlichen Fahrer*innen zu Beginn entsprechend geschult. Über eine von Schüler*innen entwickelte App oder per Telefon können die Fahrten gebucht werden.



© MGH

■ Verbesserung Wegeverbindung Wulfelade–Evensen

Zwischen den Ortschaften Wulfelade und Evensen verlaufen mehrere touristische Radrouten wie z.B. der Leine-Heide-Radweg. Einer der Wegabschnitte ist in einem schlechten Zustand und soll daher mit einer Asphaltdecke versehen werden. Die Aufwertung soll Radreisenden genauso wie Einwohnenden zu Gute kommen. So wird z.B. das Freibad in Wulfelade über den neu sanierten Weg besser erreichbar sein.



■ Sicherung Sportplatz Helstorf

Das Sportgelände des SV Germania in Helstorf soll an der Westseite durch eine zweite Zuschauerabgrenzung und einen Ballfangzaun gesichert werden. Damit will sich der Verein auf die Neustädter Fußball-Stadtmeisterschaft in 2026 vorbereiten, zu der er rd. 6.000-8.000 Zuschauende erwartet.



© H. Weissbrich

■ Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Stöckendrebber

Das Dorfgemeinschaftshaus soll noch lange als attraktiver Treffpunkt im Dorf genutzt und der Energieverbrauch des in die Jahre gekommenen Hauses soll gesenkt werden. Dafür will der Verein DGH Stöckendrebber e.V. die sanitären Anlagen sanieren. Sie sollen zukünftig nicht nur schöner und energieeffizienter sein, sondern auch barrierefrei nutzbar.



© H. Dierking

----- LEADER-Prozess -----

■ Kostenfreie Dorfmoderation im September gestartet

10 Bürger*innen aus Neustadt a. Rbge., Wedemark und Wunstorf werden aktuell zu Dorfmoderator*innen qualifiziert. Block 1 fand im September in der Brelinger Mitte statt.

Dorfmoderation hat das Ziel, Menschen in den Ortschaften zusammen zu bringen und mit ihnen gemeinsam eine nachhaltige Entwicklung anzuschieben.



Im Rahmen der Qualifizierung erhalten die Teilnehmenden das nötige Handwerkzeug, Akteur*innen zu vernetzen, Prozesse zu steuern und in Zusammenarbeit mit der Ortspolitik Projekte anzustoßen.



■ LEADER bei der 15. Naturpark-Konferenz am 07.11.25 im Schloss Landestrost

Ein Naturpark, drei LEADER-Regionen: Rund um das Steinhuder Meer, im Naturpark, liegen die LEADER-Regionen Meer & Moor, Weserleiter und Schaumburger Land.

Passend zum Veranstaltungsthema Netzwerke & Partnerschaften, teilte sich Meer & Moor mit den Weserleiter-Nachbarn einen Stand, um die Konferenz-Teilnehmenden über LEADER, Projekte und Veranstaltungen zu informieren.

Maren Krämer vom Regionalmanagement durfte als Teil des Bühnenprogramms Hintergründe zu LEADER und zur Projektförderung erläutern.



Als neue Partner*innen im Naturparknetzwerk wurden vier Institutionen ausgezeichnet. Regionspräsident Steffen Krach übergab die Urkunden (Bild oben).



Wie gutes Netzwerken funktioniert, kann man sich von Doreen Juffa und Thomas Beuster (ÖSSM e.V.) abgucken (Bild links).

Beuster bzw. die ÖSSM gehört schon länger zu den Naturpark-Partnern und ist Mitglied in den Lokalen Aktionsgruppen (LAG) von Meer & Moor sowie Weserleiter. Doreen Juffa, leitet nicht nur den Naturpark Steinhuder Meer, sondern arbeitet auch aktiv in der LAG Meer & Moor mit.



Projektideen gesucht!

Haben Sie eine umsetzungsreife Projektidee, mit dem das Leben auf dem LEADER-Land noch schöner wird und von dem die Dorfgemeinschaft profitiert? Fehlen Ihnen finanzielle Mittel für die Umsetzung?

Dann können Sie sich noch bis Ende Februar 2026 für eine LEADER-Förderung bewerben. Die Kontaktdaten des Regionalmanagements finden Sie auf S. 5.



Aktuelles

■ Next LEADER – jetzt spricht die Jugend!

Im November traf sich das Regionalmanagement zum ersten Mal mit Jugendlichen, die Lust haben, ihre Meinungen und Ideen in den LEADER-Prozess einzubringen. Zu den Projekten und Aktionen, die mit LEADER-Mitteln gefördert werden sollen, stellten die Jugendlichen Fragen und gaben gute Hinweise zur Umsetzung.

Zweimal im Jahr – immer vor der Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) - wird „Next LEADER“ digital tagen.
Bist du neugierig und willst auch mitwirken? Dann melde dich gerne beim LEADER-Regionalmanagement!



■ Antidiskriminierungs-Workshop für Schulen

LEADER steht für Demokratie und Toleranz!

Weiterführende Schulen in Neustadt a. Rbge., Wunstorf und Wedemark können sich jetzt bewerben:

Trainer*innen werden jeweils mit dem 10. Jahrgang zu den Themen Streiten, Mobbing und Toleranz ins Gespräch kommen, Meinungen austauschen und Handlungsmöglichkeiten diskutieren.

Bewerbungsunterlagen finden sich hier: [Aktuelles Meer & Moor | Stadtverwaltung Neustadt am Rübenberge](#)



Auf ein Wiedersehen und Wiederhören in der LEADER-Region Meer & Moor!

Impressum



NEUSTADT
AM RÜBENBERGE

Geschäftsstelle Stadt Neustadt a. Rbge.

Christopher Schmidt
An der Stadtmauer 1
31535 Neustadt a. Rbge.
T 05032 / 84-61234
E chschmidt@neustadt-a-rbge.de
W www.neustadt-a-rbge.de



Stadt Wunstorf

Mareike Hansing
Südstraße 1
31515 Wunstorf
T 05031 / 101-203
E mareike.hansing@wunstorf.de
W www.wunstorf.de



Gemeinde Wedemark

Martin Baucke
Fritz-Sennheiser-Platz 1
30900 Wedemark
T 05130 581-397
E martin.baucke@wedemark.de
W www.wedemark.de



Regionalmanagement Sweco GmbH

Maren Krämer
Karl-Wiechert-Allee 1B
30625 Hannover
T 0511 / 3407-262
E maren.kraemer@sweco-

Alle Bildrechte liegen bei der Sweco GmbH, es sei denn, es wird auf andere Quellen verwiesen.

Ausgabe 5 Dezember 2025